

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09293894  
**Kreis** Leipzig, Stadt  
**Gemeinde** Leipzig, Stadt  
**Anschrift** Blumenstraße 15  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Leipzig \* 3445

### Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; Putzfassade, stilistisch zwischen Neobarock und Jugendstil, im Innern Holzpaneele, Stuck und Windfangtür im Eingangsbereich, baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Nach dem Bauantrag vom Februar 1904 entstanden, ist es das erste der vom Architekten Wangemann geplanten Baureihe. Als Kopfbau gedacht, ist der nördliche Trakt zurückgesetzt und dafür an der Hofseite entsprechend vorgebaut. Nicht nur die mit verschlungenem Rankenwerk gefüllten Sohlbankfelder und der Blütenfries zeigen den Einfluss des Jugendstils, sondern auch die Art, wie glatte und strukturierte Putzflächen und farbige Friese gegeneinander gesetzt werden.  
 LfD/1998/2002

**Datierung** 1904 (Mietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



|                   |                                   |
|-------------------|-----------------------------------|
| <b>Fotonummer</b> | <b>F 09293894 A</b>               |
| Aufnahmejahr      | 2020                              |
| Fotograf          | Nitzsche, Mathis                  |
| Beschreibung      | Mietshaus in halboffener Bebauung |

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

